

# Musikalisch zur Cote d' Azur

VON GUNTER SCHNEIDER, 24.01.12



«Salon Pernod» sorgte in Wülknitz für einen stimmungsvollen Abend. (FOTO: HEIKO REBSCH)

WÜLKNITZ/MZ. Am Kamin der Kulturscheune in Großwülknitz verzauberte "Salon Pernod" am vergangenen Samstag sein Publikum mit mediterraner Leichtigkeit.

"Salon Pernod" - das sind Thomas Wittenbecher mit Akkordeon und Patrick Zörner mit Gitarre. Sie spielen und singen mit viel Spaß und Virtuosität neben französischen Musettes, Eigenkompositionen und bekannten Chansons auch zahlreiche Filmmusiken.

"Der Pate" kam ebenso zu seinem Auftritt wie Vorruehändler Schulze alias Horst Krause aus "Schulze get's the Blues", der die erste Spielfilmproduktion der Ausnahmekünstler Wittenbecher und Zörner war. Die Oscar-Nominierung für diese Filmmusik ist die bisher höchste internationale Anerkennung für das seit über 20 Jahren spielende Duo.

"Salon Pernod" reiste an diesem Abend mit seinen Gästen und Zuhören musikalisch an die Côte d'Azur - nach Nizza, Saint Tropez, Monaco und Cannes, versprühte mediterranes Flair vom Feinsten und gab neben den zahlreichen Eigenkompositionen u.a. Paolo Conte, Gilbert Becaud, Catarina Valente und Daniel Gerard eine Stimme.

Fernweh und Sehnsucht, Träume und Wünsche, Freude und Glück - "Salon Pernod" trafen mit mediterraner Leichtigkeit und Lebensfreude auf gehobenem musikalischen Niveau bei den Gästen des Abends auf offene Ohren und sorgten mit "Azzurro", "Nathalie", "Butterfly" und vielen anderen bekannten Liedern für einen ganz besonderen musikalischen Abend.

Dass es mit den beiden ein Wiedersehen geben muss, war den Besuchern des Abends nach den ersten Takten sehr schnell klar. Sechs aktuelle Programme von "Salon Pernod" stehen zur Auswahl. 120 Hände hatten am Abend vollauf zu tun, um dem Duo für die Musik der

südfranzösischen Sonnenregion mit gebührendem Beifall zu danken. Mit "La Mer" im Kopf ist ein nasskalter Januarabend schnell vergessen, und mit der Freude darüber wächst die Erwartung auf den nächsten Kaminabend.

Der steht schon fest. Erste Eintrittskarten für den 25. Februar mit Andre Herzberg wurden am vergangenen Samstagabend schon verkauft. Und die Freunde der Wülknitzer Kulturscheune dürfen sich noch auf einen weiteren musikalischen Leckerbissen freuen. Das im vergangenen Jahr ausgefallene Konzert mit Phil Bates wird am 12. Mai nachgeholt. Außerdem soll ein Jubiläum gefeiert werden: Der Verein Kulturscheune Wülknitz e.V. kann in diesem Jahr auf sein zehnjähriges Bestehen zurückblicken.

Weitere Informationen im Internet unter [www.kulturscheune-wuelknitz.de](http://www.kulturscheune-wuelknitz.de)